

Übersicht: Berufsorientierung an der Liebfrauenschule

Berufsorientierung Klasse 8:

ganzjährig	<p>Portfolioinstrument (Standardelement SBO 4)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziel: Kenntnisse zur Handhabung, Dokumentation und Reflexion• Einführung Berufswahlpass <p>Schulinterne Kommunikation, Schulische Beratung, Beratung und Orientierung durch die Arbeitsagentur (SBO 1 und SBO 2.1/ 2.2)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziel: SuS stellen den Prozess der Berufsorientierung reflektiert dar und formulieren weitere Schritte; SuS erwerben Kompetenzen, um Übergang in eine duale Ausbildung oder in weiterführende Bildungswege zielbewusst zu gestalten• Schulinterne Beratungsangebote und Beratungsangebote der Arbeitsagentur• Info-Veranstaltungen durch die Arbeitsagentur <p>Berufsorientierungsbüro (SBO 3.3)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziel: Zusammenführung aller Aktivitäten der Berufsorientierung <p>Berufsorientierung im Unterricht</p> <ul style="list-style-type: none">• Unterrichtsreihen z.B. in den Fächern Arbeitslehre/Wirtschaft und Deutsch• Arbeit mit dem Berufswahlpass
1. Halbjahr	<p>Potenzialanalyse mit Auswertungsgespräch (SBO 5)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziel: Entdeckung und Reflexion von Potenzialen• Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung
2. Halbjahr	<p>Berufsfelderkundungen (SBO 6.1)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziel: Einblicke in Berufe und Erprobung von Berufen in Betrieben• Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung• Vorbereitende Maßnahme: Teilnahme an der Nottulner Berufs-Informations-Börse

Berufsorientierung in Klasse 9:

<p>ganzjährig</p>	<p>Portfolioinstrument (Standardelement SBO 4) – s.o.</p> <p>Schulinterne Kommunikation, Schulische Beratung, Beratung und Orientierung durch die Arbeitsagentur (SBO 1 und SBO 2.1/ 2.2) – s.o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • zusätzlich: BIZ-Besuch <p>Berufsorientierungsbüro (SBO 3.3) – s.o.</p> <p>Berufsorientierung im Unterricht – s.o.</p> <p>Langzeitpraktikum (SBO 6.4)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel:</u> SuS mit erhöhtem Förderbedarf erhalten die Möglichkeit trotz persönlicher oder fachlicher Schwierigkeiten den direkten Übergang in eine Ausbildung zu erreichen.
<p>1. Halbjahr</p>	<p>Praxiskurse (SBO 6.3)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel:</u> Aufbauend auf den bisherigen Prozess der Berufsorientierung erproben SuS exemplarisch einzelne Berufsfelder. <p>Nottulner Berufs-Informationen-Börse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen/Betriebe aus allen möglichen Branchen sowie Anbieter aus dem Bildungsbereich geben auf der Messe Auskunft über wichtige Fragen zu den verschiedenen Ausbildungswegen.
<p>2. Halbjahr</p>	<p>Schülerbetriebspraktikum (dreiwöchig) (SBO 6.2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel:</u> Durch das Schülerbetriebspraktikum sollen die SuS ein Verständnis für die Arbeitswelt entwickeln sowie ihre Eignung für bestimmte Tätigkeiten realistisch einschätzen. • Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung • Erstellen eines Praktikumsberichtes <p>Anschlussvereinbarung (SBO 7.3)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel:</u> Verwirklichung einer realistischen Anschlussperspektive <p>Bewerbungsphase (SBO 7.1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ziel:</u> Strukturierung des Bewerbungsprozesses • Bewerbertraining (Teil 1) und unterrichtliche Bearbeitung des Themas

Berufsorientierung in Klasse 10:

<p>ganzjährig</p>	<p>Portfolioinstrument (Standardelement SBO 4) – s.o.</p> <p>Schulinterne Kommunikation, Schulische Beratung, Beratung und Orientierung durch die Arbeitsagentur (SBO 1 und SBO 2.1/ 2.2) – s.o.</p> <p>Berufsorientierungsbüro (SBO 3.3) – s.o.</p> <p>Berufsorientierung im Unterricht – s.o.</p> <p>Langzeitpraktikum (SBO 6.4) – s.o.</p> <p>Übergangsbegleitung (SBO 7.3)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziel: Die Schüler/-innen können mithilfe der individuellen Begleitung ihre Chancen auf einen erfolgreichen Übergang in eine duale Ausbildung deutlich verbessern (Handlungskompetenz). Das heißt: Sie <ul style="list-style-type: none"> ■ beginnen nach erfolgreicher Bewerbung eine duale Ausbildung oder ■ setzen ihren Bildungsgang am Berufskolleg, Gymnasium oder Gesamtschule fort.
<p>1. Halbjahr</p>	<p>Bewerbungsphase (SBO 7.1) – s.o.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbertraining (Teil 2) und unterrichtliche Bearbeitung des Themas • Besuch von Bildungsmessen (z.B. Vocatium-Bildungsmesse) <p>Nottulner Berufs-Informationen-Börse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen/Betriebe aus allen möglichen Branchen sowie Anbieter aus dem Bildungsbereich geben auf der Messe Auskunft über wichtige Fragen zu den verschiedenen Ausbildungswegen.